

UNTERNEHMERSERVICE

# Kräuterextrakt statt Chemiecocktail

Die TVA GesmbH aus Hollenstein an der Ybbs hat einen neuen Weg gefunden, um pflanzliche Schutzstoffe mit Hilfe von Kräutern zu erzeugen. So können Krankheitserreger auf natürliche Weise unterdrückt werden.

Die Oberfläche einer Pflanze ist von der sogenannten „Ektoflora“ umgeben, einer Schicht, die die Pflanze vor Krankheiten und Schädlingen schützt.

## Natürliche Kräuterextrakte

Das im Jahr 1996 von Michael Spitzer gegründete Unternehmen hat eine Möglichkeit gefunden, diese Schicht zu isolieren und so z.B. Mais oder Weizen in der Landwirtschaft noch unempfindlicher gegen schädliche Einflüsse

zu machen. Die Innovation dabei: All das geschieht nicht mittels



SERIE, TEIL 72

## Vitale Betriebe in den Regionen

Chemie, sondern die bioaktiven Schutzstoffe werden mit Hilfe von Kräutern gewonnen. Was den zusätzlichen Vorteil hat, dass auch noch die positive Wirkweise der Kräuter der zu schützenden Pflanze zu Gute kommt. Die so gewon-

nenen Kräuterextrakte finden in der Tierfütterung, beim Kompostieren, Düngen und Silieren sowie als Nahrungs-

ergänzungsmittel Anwendung.

Das innovative Herstellungsverfahren ist nach biologischen Prüfverfahren getestet. Außerdem legt man bei TVA großen Wert auf die Zusammenarbeit mit der Wissenschaft. Es laufen mittlerweile drei Forschungsprojekte auf verschiedenen Universitäten und Forschungseinrichtungen in ganz Österreich. „Das Schöne daran ist, dass wir viele dieser externen Dienstleistungen über das sehr einfache und unkomplizierte Beratungsangebot der TIP fördern lassen konnten,“ freut sich Michael Spitzer. [www.ke-lab.at](http://www.ke-lab.at)

Michael Spitzer mit einem Kräuterextrakt.

Foto: zVg

